

2013-11-01

Feiertag, kein Eintrag.

2013-11-02

Zu den Vermittlungen.

Nachtrag zu Donnerstag. Ich habe nicht Lilly, sondern ihre Schwester Gremlin vermittelt. Sie ist zu einer Familie mit zwei Kindern nach Kinheim vermittelt worden.

Eben ist Gasper zu einer jungen Frau nach Trier vermittelt worden. Dort ist er Einzelkater (er versteht sich mit seiner Schwester doch nicht so gut) und kann auch später raus.



Das ist das Fundkaninchen aus Landscheid. Wir haben sie Manou getauft. Sie ist ca 3 Monate alt, super zutraulich und soweit gesund.

Es kann sein, dass sie auf eine Pflegestelle des Kaninchenschutzvereins geht, da wir nichts Passendes zur Vergesellschaftung haben.



Mikesch ist ein ganz lieber, ca 1 Jahr alter, kastrierter Kater. Weil die Nachbarn sich beschwert haben, musste Mikesch schweren Herzens gehen. Er ist negativ getestet, Hunde und größere Kinder gewöhnt.



Klein Robert hat sich in der Nähe des Tierheims in einem Baum verirrt. Eine Spaziergängerin hat nur ein armseliges Schreien gehört und uns sofort gerufen. Ich habe ihn noch einigen Rufen in ca 5 Meter höhe in einem Baum entdeckt. Zusammen mit einem ehrenamtlichen Helfer (Robert / freiwilliger Feuerwehrmann) wurde er fachmännisch gerettet.

Jetzt geht er auf eine der Pflegestellen des Tierschutzvereins. Da kann er dann später mit Gleichaltrigen spielen.

Jetzt kommt natürlich die Frage auf, wie kam dieser

kleine, handzahme Racker dort hin und war er alleine. Ich habe die Gegend abgesucht und kein weiteres Tier gefunden. Normalerweise hätten sie auch auf die Rufe ihres Bruders reagiert. Wir hoffen, dass ein Idiot nur den einen Kater vor dem Tierheim aussetzen wollte und der sich in der Umgebung auf einen Baum gerettet hat.

Übrigens, habe wir für solche Fälle extra eine Box neben dem Tierheim stehen, aber das wäre wohl zu einfach gewesen.

2013-11-03

2013-11-04

Leider keine Vermittlungen aber feste Zusagen für Sandy und Pussy. Die Leute müssen nur noch Transtorboxen, Klos usw. kaufen und wollen heute oder morgen kommen.

Weitere Interessenten waren auch noch da, hier ist aber noch keine Entscheidung gefallen.

Eben ist wie bereits angekündigt, das Fundkaninchen Manou auf eine Pflegestelle des Kaninchen-Schutzvereins gegangen.



Das ist eine Fundkatze aus Piesport, die uns gestern gebracht wurde. Sie ist sehr lieb, aber so verfilzt, dass man gar nicht richtig erkennen kann, ob es ein kastrierter Kater oder eine Katze ist. Sie geht heute zur Eingangsuntersuchung. Wir haben sie nüchtern gelassen, so kann sie geschoren und ggf. auch kastriert werden.



Sehr geehrter Herr Kordel, Kater Woody fühlt sich anscheinend sehr wohl. Seit drei Tagen hat er seinen Schlafplatz gefunden und kratzt nachts nicht mehr an der Schlafzimmer Türe. Nassfutter kann er nicht genug bekommen, aber da sind wir eisern. Morgens u abends je ein halbes Tütchen. Gruß Christoph R.



Hallo zusammen,
hier noch ein paar Bilder von Söckchen.
Sie fühlt sich hier sehr wohl.
Liebe Grüße, Walter K.



2013-11-05

Zu den Vermittlungen.

Wie angekündigt wurden gestern Sandy von einer Familie aus Laufeld und Pussy von einer Familie aus Osann-Monzel abgeholt. Beide sind dort Einzelkatten mit Freigang.

Dann ist das Kaninchen Ginger als Partner zu einem weiteren Kaninchen in ein Außengehege nach Gransdorf vermittelt worden.

Heute ging es dann gut weiter. Stevie ist zu einer Frau nach Traben-Trarbach vermittelt worden. Im Haus sind vor Kurzem zwei gleichaltrige Katzendamen eingezogen, da kann er später den Pascha spielen.

Noch ein Nachtrag zu gestern. Die Fundkatze aus Piesport ist ein kastrierter Kater. Gut, das wir ihn nüchtern gehalten haben, so konnte er geschoren und die notwendige Zahnsanierung sofort gemacht

werden. Natürlich wurde er bei der Gelegenheit auch tätowiert. Moritz wird auf ca 6 – 10 Jahre geschätzt, ist nicht gechipt und negativ getestet.



Wir machen uns ein wenig sorgen um Adeline. Sie frisst enorm schnell, was ihren Körper dann so belastet, dass sie ganz schwer atmet. Am Sonntag hat sie zwei Mal erbrochen und ihr ganzes Fell ist sehr struppig und fängt an kahl zu werden. Eine Röntgenaufnahme und Blutuntersuchung gestern zeigten keinerlei negative Werte, mit der sich ihr Zustand erklären könnte. Sie hat Entzündungen im Maul und Rachenraum, was sie aber keineswegs am Fressen hindert. Jetzt lassen wir noch auf Schilddrüsenwerte testen, was aber ein paar Tage dauert.



Hallo Herr Kordel.

Mara ist jetzt 2 1/2 Wochen bei uns und hat sich mittlerweile komplett eingelebt. Die Vergesellschaftung mit Karl hat sich zwar ziemlich in die Länge gezogen, doch mittlerweile bewegen sie sich fast nur noch zu zweit durch den Käfig. :-)

Ich habe auch das Gefühl, dass Karl aufblüht und einiges zutraulicher wird!

Mara ist zwar ein sehr lautes Meerschweinchen und quietscht am liebsten den ganzen Tag, aber wir würden sie für nichts in der Welt mehr hergeben! Sie ist ein richtig aufgewecktes Schweinchen, genau dass, was wir gesucht haben!

Ein wenig fotoscheu ist sie zwar, doch ich habe trotzdem versucht ein paar Schöne heraus zu suchen :-)

Vielen, vielen Dank für alles!

Mit freundlichen Grüßen, Meike B.

2013-11-06

Keine Vermittlung aber wieder Interessenten.

Ein Mann aus der Gegend von Offenbach möchte die nächsten Tage zu uns kommen um uns eine

Futterspende zu überreichen. Sie haben uns wohl im WDR gesehen und verbinden ein Besuch an der Mosel, mit der Spendenabgabe und Besichtigung bei uns im Tierheim.



Verehrter Herr Kordel, Verehrter Herr Schorn,

auf diesem Wege möchte ich mich vorab für Ihren fantastischen Einsatz zugunsten der rumänischen Straßenhunden bedanken. Es ist überaus beachtlich welch großes Engagement Sie und Ihr Team innerhalb kürzester Zeit in dieser momentan schlimmen Notsituation an den Tag gelegt haben, und somit effektiv denen vom Tode bedrohten Tieren Beistand leisten. Durch Menschen wie Sie kommt auch in Notsituationen etwas Licht in das meist für die Tiere dunkle Rumänien.

Herzlichen Dank für den großen Spenden-Futter-LKW, Ihre Tierhilfe Hoffnung e.V.







2013-11-07

Zu den Vermittlungen.

Jetzt läuft es wie normal in dieser Jahreszeit.

Gestern ging Bele als Einzelwohnungskatze nach Wittlich, Klärchen als Zweitkaninchen nach Bengel und Lina als Zweitkatze nach Orenhofen.

Weitere Interessenten waren hier oder haben sich telefonisch angemeldet, sodass hoffentlich noch einige Katzen ein neues Zuhause finden.

Das ist auch wichtig, da heute Abend zwei Perserkatzen kommen sollen und morgen Abend drei halbjährige von einer Pflegestelle.



Hallo Herr Kordel,

Lilly, ehemals Sofia, ist nun bereits fast 6 Wochen bei uns und hat sich prima eingelebt.

Wie auf dem Bild zu sehen ist, hat sie bereits sehr schnell alles in Beschlag genommen, einschließlich uns.

Sie zeigt nun öfter ihre freche Seite, ist aber immer noch so verschmust und zutraulich wie zuvor.

Futter kann sie einfach nicht genug bekommen, daher räumen wir alles Essbare schnell aus ihrem Revier.

Liebe Grüße, Anika & Felix.

2013-11-08

Zu den Vermittlungen.

Gestern konnte Mikesch nach Trier vermittelt werden. Dort lebt er bei einer Familie als Einzelkatze mit zwei Kindern, Haus und Garten.



Das sind die angekündigten Perserkatzen.

Der Rote heißt Sammy, ist am 19.03.11 geboren, ist bereits kastriert und war zusammen mit Lynn als Wohnungskatze gehalten.

Beide sind wegen Trennung und Umzug abgegeben worden.

Lynn wird bereits heute kastriert und tätowiert. Sie ist am 23.04.11 geboren und hat etwas mehr Nase. Mehr wissen wir nach der Eingangskontrolle.



Eine liebe Tagebuchleserin würde gerne ein Stut- eventuell auch Hengstfohlen aus der Schweiz vor dem Schlachtttransport nach Italien retten. Da sie selber keine Unterbringungsmöglichkeit hat, hat sie eine Bitte. Vielleicht gibt es private Pferdebesitzer hier in der Umgebung, die ebenfalls ein halbjähriges Fohlen haben und gerne eine gleichaltrige Gesellschaft zum Aufwachsen suchen und bereit wären ein weiteres Fohlen aufzunehmen, zu versorgen und zu erziehen – gegen entsprechenden Unkostenbeitrag natürlich. Sollte es solche Menschen hier bei uns geben, bitte schicken Sie eine Mail an das Tierheim, ich werde dann den Kontakt herstellen. Danke!“

2013-11-09

Zu den Vermittlungen.

Gestern sind die beiden Meerschweinchen Momo und Melli zu einem verwitterten Böckchen nach Meerfeld vermittelt worden.

Heute Abend gehen bereits die beiden Perserkatzen Sammy und Lynn zusammen als Wohnungskatzen nach Lükem.



Das sind die angekündigten Jungkatzen vom Mai diesen Jahres. Sie waren auf einem Bauernhof eingefangen und bis jetzt auf einer Pflegestelle gewesen. Sie sind Anfangs etwas scheu, laufen ein bisschen später aber nach wie ein Hund.

Vorne ist Susi, dahinter ist der schwarz-weiße Felix und ganz hinten liegt Carlo.

Alle sind bereits kastriert, negativ getestet, mehrfach entwurmt bzw. entfloht und geimpft.

Sie sollten nicht alleine, nicht zu kleinen Kindern und mit Freigang vermittelt werden.

2013-11-10

2013-11-11

Zu den Vermittlungen.

Wie abgemacht sind die beiden Perser am Samstagabend abgeholt worden.

Sonntagabend ist Lilly (13) zu einer Familie nach Sankt Aldegund vermittelt worden.



Kassandra ist eine junge Fundkatze vom Kröver Berg. Also entweder hat sie sehr schnell, sehr viel gefressen, oder sie ist tragend. Und das wollen wir nicht hoffen. Für einen Schwangerschaftsabbruch ist es zu spät und dann würde sie mindestens 14 Wochen eine Pflegestelle besetzen, bis die Kleinen geboren und vermittelt sind.

Kassandra ist eine liebe (was auf dem Foto nicht so aussieht), aber artunverträglich Katze, wir schätzen sie auf ca 6 – 12 Monate, den Rest erfahren wir bei der Eingangsuntersuchung.



Förderverein unterstützt Tierschützer in Litauen.

Anfang November kam ein Dankschreiben und die Info von den Tierschützern aus Litauen, dass die Tierfutterspende vom Förderverein Eifeltierheim e.V. eingetroffen ist und unter den einzelnen kleinen Tierschutzvereinen aufgeteilt wird. Die Freude darüber ist groß, besonders unter den Ehrenamtlichen, die sich oft genug das Futter für ihre Schützlinge vom Mund absparen.

Ende Oktober hat freundlicherweise Frau Katrin Bornmüller, Vorsitzende vom Verein IGfM (Internationale Gesellschaft für Menschenrechte e.V.) Wittlich, neben Hilfsgütern für bedürftige Menschen an die Einrichtung – Don Bosco – (das Mal davor an die Caritas) in Vilnius/Litauen für den Tierschutz, Tierfutter, Decken und anderes mehr mitgeliefert.



Ebenso hält seit mehreren Jahren Swetlana Gabricevic, 2. Vorsitzende unseres Vereins, Kontakt zu den Tierschützern in Litauen und organisiert Futtertransporte dort hin.

Wie in allen osteuropäischen EU-Mitgliedsländern, gibt es auch in Litauen Tötungsstationen für herrenlose Tiere. Diese Hunde und Katzen werden eingefangen und nach einer kurzen Wartezeit getötet. Dabei ist es egal, ob sie jung oder alt, gesund oder krank sind.

Eine litauische Zeitung meldete, dass 2012 in einer einzigen Tötungsstation „2,7 t Hund getötet wurden.“ Wie pervers ist hier die Angabe in Tonnen?

Manche Hunde haben sogar noch Schlimmeres zu ertragen, wenn sie nämlich von der Kampfhunde-Mafia ausgesucht werden zum Abrichten ihrer Kampfhunde. In Litauen gibt es zwar inzwischen ein Tierschutzgesetz, dieses wird jedoch nicht umgesetzt. Die Tierschützer setzen sich mit viel Engagement ein, um von den zahllosen, herrenlosen Tieren möglichst viele zu retten. In den letzten Jahren wurden allein in Vilnius 3 Tierheime geschaffen.

Dort werden kranke Tiere behandelt, die Hunde und Katzen werden kastriert und in ein neues Zuhause vermittelt. Die Vereine „Tiere in Not“, „Lisa“ und „Lessie“ aus Vilnius setzen sich verstärkt für die



Rettung von Hunden und Katzen aus den Tötungsstationen ein.

Außerdem formierten sich kleine Gruppen von Ehrenamtlichen, welche herrenlose, kastrierte Tiere an Futterstellen versorgen, für sie Schutzhäuschen aufstellen oder Pflegestellen unterhalten und sich um die Tierversmittlung bemühen. Die Arbeit der Tierschützer in Deutschland ist nicht einfach, jedoch in Litauen ist es noch viel schwieriger, den Tieren zu helfen, da die finanziellen Mittel sehr begrenzt sind, auch wegen der wirklich harten und langen Winter (oft bis unter -30°).

Folgende Meldung könnte unter Umständen ein Lichtblick für alle Haustiere in der EU sein:
Am 28.10.2013 fand in Brüssel die - 1. europäische Konferenz für Hunde und Katzen – statt. Mehr Info dazu im Internet. Man hat endlich erkannt, dass gehandelt werden muss, u.a. wurde die Notwendigkeit einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht erörtert, um zu verhindern, später in Massen Hunde und Katzen töten zu müssen. Diese Konferenz wurde von der EU-Kommission und Litauen als derzeitigem Inhaber der EU-Ratspräsidentschaft initiiert.

Litauen hat eine sehr rührige und herausragende Politikerin als Präsidentin, Frau Dalia Grybauskaitė, die bereits für ihre guten Strategien in der Politik ausgezeichnet wurde. Vielleicht kann sie für den Tierschutz in der EU wirklich etwas bewegen.

Wir wollen es alle hoffen!
Swetlana Gabricevic
(2. Vorsitzende Förderverein Eifeltierheim)

2013-11-12

Heute etwas kürzer. Ich habe mir eben beim Katzenstreueinladen einen kleinen Hexenschuss eingefangen (ich merke, ich bin keine zwanzig mehr). Ich werde mich heute zuhause schonen, dann geht es bestimmt morgen wieder.

(Ob das als Arbeitsunfall durchgeht?)

Zu den Vermittlungen.

Gestern ist Aramis zu einer Familie mit Kind nach Maring-Novianad vermittelt worden. Die neue Besitzerin arbeitet von Zuhause aus und ist kaum alleine und das ist für ihn das Wichtigste.

Nachtrag zu gestern. Cassandra ist adipös und nicht schwanger. Das Alter war gut geschätzt und die

OP verlief gut. FIV- und FeLV-Test war negativ.

Gestern Abend und heute Morgen kamen weitere Katzen, davon morgen mehr.

2013-11-13

Keine Vermittlungen, aber heute möchte jemand wegen eines Meerschweinchens kommen und am Freitag geht wohl ein Kaninchen.



Six kam vorgestern von einer Pflegestelle zu uns. Sie hatte sechs Kitten auf die Welt gebracht (daher der Name). Nun sind die Kleinen groß und Six kam zu uns. Bei ihr gilt dasselbe wie bei Cassandra. Sehr lieb, negativ getestet, kastriert und artunverträglich. Six ist aber bereist ca 2 – 4 Jahre alt.



Das ist ein Fundkater aus Bitburg, der Anfang der Woche einem Mann zugelaufen ist. Zum Glück war er gechipt, sodass die Besitzerin ihn heute abholen kann.

Das Besondere an unserem Ausreißer, er ist aus Luxemburg. Wie er nach Bitburg gekommen ist, ist unklar, aber es war wohl nicht seine erste Reise.



Hallo Herr Kordel, meine beiden kleinen Perser-Mäuschen Sammy und Lynn haben sich von der ersten Minute an super eingelebt (als würden wir uns schon immer kennen).

Sammy & Lynn sind zwei superverschmuste und überaus liebe Katzen. Meine Wohnung ist schon in beschlag genommen und Ihren Platz auf der Couchen haben Sie noch am Samstagabend gefunden.

Ich denke die beiden fühlen sich wohl bei mir und wir sind ein super Trio.

Mit den besten Grüßen und vielen Dank für die super Vermittlung.

Ramona E.



Hallo Herr Kordel,

Nici ist fast seit 4 Wochen bei uns und hat sich prima eingelebt.

Sie ist zwar noch sehr scheu Menschen gegenüber aber mit ihren 3 Artgenossen versteht sie sich sehr gut.

Liebe Grüße Ellen T.

2013-11-14

Zu den Vermittlungen.

Vermittelt wurde gestern das Meerschweinchen Kosta zu einem Weibchen nach Trier und Greta zu einer Familie nach Klausen.

Leider ist Aramis zurück. Er hat, obwohl immer jemand Zuhause war, ohne unterlasst Geschrienen. Wir versuchen ihn jetzt mit unserem Langhaar-Moritz zu vergesellschaften. Er ist mindestens schwerhörig und Aramis wurde mit seinem Bruder (ebenfalls schwarz) vermittelt, der aber vor einem Jahr verstorben ist. Mal sehen, ob das funktioniert.

Noch etwas in eigener Sache.

Wir werden im Sommer 2014 einen Lehrling einstellen.

Wer sich bewerben möchte „**muss**“ einige Voraussetzungen erfüllen.

Wir können „**nur**“ Lehrlinge einstellen, die volljährig und im Besitz eines PKW-Führerscheins und Fahrzeug sind.

Desweiteren sollte wegen unseren sehr so flexible Arbeitszeiten der Wohnsitz in der direkten Nähe von Altrich liegen. (Ca 20 Kilometer)

Bitte bedenken sie, dass es uns nicht möglich ist, viel zu bezahlen. Zusätzlich ist die Berufsschule in Düsseldorf oder Karlsruhe und wird im Blockunterricht von 2 bis 6 Wochen besucht.

Wer sich trotzdem bewerben möchte, bitte ich das per E-mail zu tun.

Bekommen wir trotzdem Bewerbungen per Post geschickt, werden wir sie natürlich berücksichtigen, aber wir werden sie nicht zurücksenden, das kostet uns zu viel Zeit und Geld.

Rainer Kordel

Tierheimleiter

2013-11-15

Zu den Vermittlungen.

Kaum war Aramis zurück, war er im Prinzip auch wieder vermittelt. Er geht zu seiner Geburtsstätte zurück. Die Eltern der Erstbesitzerin haben noch eine Schwester von Aramis und mit der und einer anderen Katze darf er ab nächster Woche in einem großen Haus mit Garten leben. Da sie ihn kennen und wissen, was auf sie zukommt, dürfte es wohl seine letzte Station sein.



Hier sehen sie zwei Ehemalige von uns, die im Oktober 2008 nach Weilerswist vermittelt wurden. Tyson (oben) und Tilly (unten) sind, wie man an den vorher / nachher Fotos sieht gewachsen und dunkler geworden.

Sie sind gestern abgegeben worden, weil sie nicht mit dem Baby zurecht kommen. Beide sind sehr lieb und zutraulich, allem Neuen gegenüber aber erst einmal skeptisch. Sie sind Geschwister, im Mai 2008 geboren, negativ getestet und Wohnungskatzen.



Ich würde sie gerne zusammen in ein ruhiges Zuhause ohne kleine Kinder und Hunde vermitteln.





Ich war gerade mit Tilly und Tyson beim Tierarzt, als jemand vom Kindergarten Bombogen angerufen hat. Eine Katze würde vor ihrer Tür ständig im Kreis laufen und wollte in Haus. Ich habe sofort angeraten, dass sie die Katze bringen. Nur einige Minuten Später wurde Bommel beim Tierarzt. Sie hat wohl eine altersbedingte Netzhautablösung und ist deshalb blind. Durch ihr ständiges im Kreis laufen, könnte sie auch eine Mittelohrentzündung haben und bekommt deshalb Antibiotika Sie ist nicht gechipt oder tätowiert und wird auf ca 10 – 15 Jahre geschätzt.. Ich habe sie mit zu uns ins Tierheim genommen. Sie liegt jetzt fix und fertig in der Box und schläft.

Ich hoffe, sie ist nur ausgebüxt und hat sich verlaufen. Ich möchte mir einfach nicht vorstellen, dass jemand so eine Katze aussetzt.

2013-11-16

Eine schlechte Nachricht vorneweg.

Leider musste das komplette Futter des in Brand geratenen LKW's mit Tiernahrung von Vet-Concept entsorgt werden. Das Löschwasser ist in alle Packungen eingesickert und es ungenießbar gemacht.

Am 27.11.13 können wir Francis beim WDR als „Notfallkatze“ vorstellen. Ich hoffe, dass wir in so schneller vermittelt bekommen.

Aber wenn es so geht wie immer, kommen jetzt, wo wir einen Fernsehtermin haben, bestimmt drei Interessenten für ihn.

Ein Fehler im Text von Tilly und Tyson muss ich noch korrigieren. Sie sind natürlich im Oktober 2008 bereits vermittelt worden und nicht 2010.

Die Eingangsuntersuchung war Ok und sie sind heute bereist im großen Zimmer.



Wer vermisst mich?

Kleine Katze zugelaufen, weiblich, Tricolor, ca. 1 Jahr alt, nicht tätowiert, nicht gechipt, aber kerngesund. Zum ersten Mal vor ca 2 Wochen gesehen.

Fundort: Bernkastel-Kues, Berufsbildende Schule

Kontakt: Jessica Endres

Tel.: 0176 5637 4805

2013-11-17

2013-11-18

Eine gute Nachricht vorab. Die Besitzerin der blinden Bommel hat sich gemeldet. Bommel heißt eigentlich Nicki, ist 16 Jahre alt und kam nicht weit. Die Besitzerin hatte schon Angst, dass Nicki überfahren wurde, und kommt gleich vorbei, um sie abzuholen.

Eine Fundkatze, die in Wittlich aufgegriffen wurde, ist zum Glück tätowiert. Jetzt sind wir dran über den Tierarzt den Besitzer zu finden.



Sehr geehrter Herr Kordel
Pussy hat sich bei uns sehr schnell eingelebt, sie kam schon am ersten Abend zu uns auf die Couch. Nach nun fast 2 Wochen ist sie aus unserer Familie nicht mehr wegzudenken. Ihr Schmusebedürfnis ist riesig und sie spielt gerne mit Faden und Ball. Vielen, vielen Dank für die super Beratung und tolle Vermittlung.
Ihre Familie B.



Hallo liebes Tierheim Team!
Hier noch mal ein paar Bilder von ROCKY (IVAN) & MICO und seinen Freunden aus dem Hunsrück! Die sind Super.....! ;-)
Liebe Grüße A.S.





2013-11-19

Eben ist Aramis abgeholt worden und lebt ab jetzt in Zemmer.

Sonst ist es sehr ruhig. Leider kommen in den nächsten Tagen mehrere unserer Katzen wieder zurück. Morgen kommt Dagobert nach einem Jahr zurück. Solange versucht die Besitzerin ihn mit dem Erstkater zu versöhnen. Leider ohne Erfolg.

Bolle kommt am Donnerstag und Siri kommt nächste Woche zurück. Ebenfalls aus verständlichen Gründen.

Das ist die Fundkatze von gestern.



Wir haben sie Feli getauft. Es ist etwas komplizierter. Nach mehreren Anrufen und viel Aufwand habe ich erfahren, dass die eingetragene Besitzerin gar nicht die Besitzerin ist. Sie hat sich nur dem Tier angenommen und Feli nach mehreren Würfen endlich auf ihre Kosten kastriert und tätowiert. Der Besitzer hat sie dann später an eine Familie mit Kind nach Wittlich verschenkt. Er weiß leider weder Namen, noch Adresse oder Telefonnummer der neuen Besitzer.

Jetzt könnte es natürlich sein, dass sie dort in der Nähe wohnt, wo sie gefunden wurde. Dort sind auf der anderen Straßenseite aber auch zwei Bauernhöfe, wo regelmäßig Tier ausgesetzt werden. Deshalb behalten wir Feli erst einmal hier und hoffen, dass sich die Besitzer melden.

2013-11-20

Zu den Vermittlungen.

Heute Abend geht Luise zu einer ehrenamtlichen Helferin nach Veldenz.

Leider muss ich ihnen mitteilen, dass wir heute Morgen Adeline eingeschläfert haben. Ihr Gesundheitszustand hat sich weiter verschlechtert. Alle Ergebnisse lassen auf eine Autoimmunstörung schließen, die dauerhaft mit Kortison zu behandeln wäre. Das wäre ja an sich kein Grund. Nur Adeline war, wenn es ihr besser ging, nicht umgänglich. So hätten wir warten müssen, bis es ihr wieder so schlecht geht, sodass sie sich wieder behandeln lässt. Zusätzlich hatte sie noch eine chronische Bronchitis und neigte zu einer heftigen Rachenentzündung. Wir hätten sie noch bei uns draußen mitlaufen lassen können, aber sie mochte auch ihr Artgenossen nicht. Ich weiß es gibt Menschen die sind anderer Meinung, aber ich finde es auch als Katze nicht lebenswert, dauerhaft in einer Box eingesperrt zu sein und darauf zu warten, dass es mir so schlecht geht, damit ich wieder behandelt werden kann.



Der Besitzer der beiden Katzen ist vor ca 2 Jahren verstorben und nur die Nachbarn haben sich um Jacko (oben) und Jacqueline gekümmert. Dadurch haben sie sich etwas vom Menschen entfremdet und lassen sich nur noch beim Füttern streicheln. Das, und der bevorstehende Winter hat uns dazu bewogen, die Beiden gestern aufzunehmen. Wir wissen nicht all zu viel über sie. Beide sollen wohl Halbgeschwister sein, mindestens 4 Jahre, kastriert und Freigang gewöhnt. Wir lassen ihnen ein paar Tage zur Eingewöhnung und bringen sie dann zur Eingangsuntersuchung.



2013-11-21

Zu den Vermittlungen.

Wie angekündigt, ist Luise gestern abgeholt worden. Da sie nicht die Einzige im Haus ist, hoffe ich, dass sie die anderen freundlich aufnehmen.



Dagobert ist gestern nach fast einem Jahr zurückgekommen. Leider hat die Vergesellschaftung mit dem Erstkater nicht funktioniert.

Da es nicht ganz geklärt ist an wem es gelegen hat, wird Dagobert oder Benny, wie er umgetauft wurde, als Einzelkatze vermittelt.

In seinem neuen Zuhause ist er von einem kleinen Halbstarke mit 2,7 Kg zu einem stattlichen Kater mit fast 5 Kg herangewachsen.



Die Tierarztpraxis Brünning in Schweich hat uns gebeten, diese Fundkatze aus Trier zu veröffentlichen.

Da sie eine außergewöhnliche Optik und eine Tätowierung in beiden Ohren hat, hoffen wir, dass wir einen Besitzer ausfindig machen können.

Die Tätowierung besteht im rechten Ohr aus einer vierstelligen Jahreszahl und im linken Ohr aus mindestens vier Ziffern..

Weder die Tierarztpraxis noch Tasso oder wir wissen, wer so tätowiert.

Hinweise bitte an die Tierarztpraxis Brünning (06502-9969902).

2013-11-22

Heute kein Eintrag

2013-11-23

Zu den Vermittlungen.

Gestern haben wir Spike zu einer Familie mit zwei Kindern nach Wellenborn vermittelt.

Heute Abend geht Cassandra zu einer Familie mit zwei Kindern nach Bernkastel.



Wolle haben wir im Januar 2010 vermittelt. Leider kommt er dar nicht mit dem kleinen Kind zurecht.

Wolle ist FIV-positiv, dürfte aber raus, weil er artverträglich ist. Er ist am 02.07.200 geboren und wohl ein Maine-Coon-Mix.

Am Montag geht er noch einmal zur Eingangsuntersuchung.



Hallo liebes Team vom Tierheim, vor 10 Tagen haben wir Kosta von euch mitgenommen zu unserem Weibchen (3J.). Er hat sich super eingelebt und hält seine neue Freundin ganz schön auf Trab.

Viele Grüße aus Trier

2013-11-24

2013-11-25

Zu den Vermittlungen.

Am Samstag hat Cassandra bei einer Familie aus Bernkastel-Kues ein neues Zuhause bekommen.

Am Sonntag ist Baily als Zweitmeerschweinchen nach Schweich vermittelt worden.

Dann noch ein paar Informationen zu Wolle. Leider habe ich einen Zahlendreher beim Alter. Wolle ist am 04.08.2007 geboren und ist soweit topfit.



Jutta (Bild oben) ist uns heute Morgen als Fundkaninchen aus Altrich gebracht worden. Wir haben sofort an Klärchen (Bild unten) gedacht. Die Finderin hat Jutta bereits vor Wochen das erste Mal gesehen und konnte sie jetzt einfangen. Jutta zeigt auch die selbe Zutraulichkeit wie Klärchen und könnte ihre Schwester sein. Auch Tier scheint sie zu kennen. Die Finderin beobachtete, dass Jutta freundlich auf einen Raben zuhoppelte und sich wunderte, dass der sie mit einem Schnabelhieb begrüßte. Auch hier im Tierheim hatte sie vor Knut und Tascha keine Angst.

Ob beide (oder noch mehr) beim Tierheim ausgesetzt wurden, und Klärchen zur Kläranlage



und Jutta ins Dorf gehoppelt ist, können wir nur vermuten.

Bis auf ein paar Milben ist sie gesund und kann nach der Behandlung in die Gruppe integriert werden.

2013-11-26

Zu den Vermittlungen.

Eben haben wir Trixie zu einer Familie mit zwei Kindern und einer weiteren Katze nach Hontheim vermittelt.

Zusätzlich haben wir Reservierungen für Bella, Dagobert und Francis.

Es kam, wie es immer kommt. Kaum haben wir eine Katze beim WDR angemeldet, kommen die Interessenten gelaufen.

Francis ist jetzt schon seit dem 10. August bei uns. Niemand hat wirklich gepasst. Nun haben wir einen guten Platz gefunden. Die ältere Dame hat gerade ihre Katze verloren und sucht jetzt was zum Verhätscheln. Ich habe lange mit ihr gesprochen und bin mir sehr sicher, dass es passt.

Direkt danach habe ich beim WDR angerufen, ob ein so kurzfristiges Absagen geht.

Zum Glück geht es noch, dafür können wir jetzt Moritz (8) mitnehmen.

Siri ist heute noch gekommen, aber das muss bis morgen warten.

2013-11-27

Zu den Vermittlungen.

Gestern sind noch Tilly und Tyson zu zwei älteren Damen nach Mehren vermittelt worden.

Heute wir Bella und Dagobert abgeholt und Donnerstag Francis.

Dafür sind bereits die Nächsten von der Warteliste einbestellt.



Das ist Siri. Leider ist die Besitzerin schwer erkrankt, sodass sie schweren Herzens wieder zurück musste.

Sie ist ca 3 – 4 Jahre alt, wieder negativ auf FIV und FeLV getestet, Freigang gewöhnt und kommt soweit auch mit anderen Katzen zurecht. Sie ist anfangs etwas zurückhaltend, fordert dann aber ihre Streicheleinheiten.

So, jetzt geht es ab zum WDR, Moritz vorstellen.

2013-11-28

Zu den Vermittlungen.

Zusätzlich zu den angekündigten Bella nach Klausen und Dagobert nach Landscheid, sind auch noch das Meerschweinchen Kajo hier nach Altrich und der FIV-Kater Hannibal als Wohnungskatze nach Konz vermittelt worden.

Heute wurde Francis abgeholt und wohnt ab jetzt in einem schönen Haus in Neidenbach.

Moritz hat sich gestern hervorragend präsentiert. Es hat mal wieder etwas länger gedauert, bis alles hergerichtet, geprobt und das Licht gestimmt hat. Das hat Moritz nicht interessiert und hat bei drei verschiedenen Leuten über eine halbe Stunde auf dem Arm verbracht, ohne sich zu mucken, ein richtiger Medienprofi.

Es wird am nächsten Sonntag 01.12.13 ausgestrahlt (ca in der Mitte der Sendung).



Hallo!

Seit Sonntag, 17.11.2013, vermissen wir unser Zwergkaninchen Flocke. Sie ist 6 Jahre alt, einfarbig rötlich-braun und ca. 1,7 kg schwer.

Ich bitte um Info, ob bei Ihnen evtl. ein solches Kaninchen abgegeben wurde oder sich jemand gemeldet hat, der das Kaninchen gefunden hat. Ein Foto habe ich beigefügt.

Vielen Dank, Christa Weber-Lucquin.

54518 Binsfeld

2013-11-29

Heute ist zu wenig Zeit, deshalb kein Eintrag. Morgen wieder.

2013-11-30

Leider keine Vermittlungen.



Lisa ist vor Jahren auf einem Bauernhof in Michelbach ausgesetzt worden. Da sie hier keiner auf ihre Flohbissallergie behandelt hat, bekam sie eine sehr schmerzhaft Verkrustung auf dem Rücken. Das ist zum Glück vorbei. Sie zuckt aber noch instinktiv, wenn man ihr über den Rücken streicht. Sonst ist sie eine ganz liebe, ruhige und ca 6 Jahre alte Katze. Bis auf die Allergie ist soweit alles OK. Lisa ist Freigang gewöhnt und sollte am Besten in einen ruhigen Haushalt als Einzelkatze vermittelt werden.



Becky ist uns gestern aus Minderlittgen gebracht worden. Zuerst hatten wir einen anderen Namen vorgesehen. Als sich dann aber herausstellte, dass durch ein Autounfall ihr Beckenknochen gebrochen ist, stand der Name fest. Der Unfall geschah bereits am Dienstag und ein Mann fand sie wimmernd vor seinem Haus. Zum Glück kann sie ein wenig laufen sowie Kot und Urin absetzen. Die Knochen stehen gut zueinander, sodass sie nur Schmerzmittel, vorbeugend ein Antibiotika und viel Zuwendung und Zeit braucht. Becky wird auf zu 2 – 4 Jahre geschätzt, ist negativ getestet und sehr zutraulich.



Hallo liebe Tierfreunde,
wir vermissen seit letzten Samstag, 23.11.2013 unseren Kater Mino.
Er ist ein stattlicher grauer British-Kurzhaar-Kater mit großen, orange-leuchtenden Augen und sehr zutraulich.
Er ist gechipt, bei Tasso und im Deutschen Haustierregister gemeldet. Sein Weg ist nie weit von seinem zu Hause weg, deshalb hoffen wir, er hat sich "nur" verlaufen und es ist ihm nichts passiert.
Viele Grüße, Elke Schwarz

54646 Olsdorf
06527/2033184, 0151/27194419

2013-11-31